

Einladung

**Antrittsvorlesung des  
Auschwitzbauforschers  
Prof. Dr. Robert van Pelt**

An der Schwelle von Ka-Be:  
Architekturgeschichte im  
Schatten der Todeslager



## **Donnerstag, den 21. Oktober 18:00**

*Campus Center der Universität Kassel, Moritzstraße 18, Hörsaal 6*

*Digital: <http://www.uni-kassel.de/go/holzbaracke>*

*Begrüßung: Präsidentin Prof. Dr. Ute Clement, Prof. Philipp Oswalt  
im Anschluss Umtrunk*

Robert Jan van Pelt ist einer der international bekanntesten Experten für die Baugeschichte des KZ Auschwitz. Seine Forschungen wurden in zahlreichen Sprachen veröffentlicht, er hat die Strategie für die Entwicklung der dortigen UNESCO-Welterbestätte entwickelt, war Kronzeuge im Prozess gegen den Holocaustleugner David Irving und hat in Folge dessen die Methodik einer forensischen Architekturforschung entwickelt. Jüngst befasste er sich mit der Globalgeschichte der Holzbaracke sowie mit der Konzeption des „jüdischen Raumes“. Er ist architektonischer Berater des BABYN YAR HOLOCAUST MEMORIAL CENTER und Professor für Architekturgeschichte an der Waterloo University, Canada.

In seiner Antrittsvorlesung für seine DAAD-Gastprofessur an der Universität Kassel im Wintersemester 2021/22 wird er seinen persönlichen Zugang zu seinem Forschungsfeld skizzieren, die dem folgende Vorlesungsreihe widmet sich der dreihundertjährigen Geschichte der Holzbaracke.

*Vorlesung: Die Holzbaracke. Globalgeschichte eines Bautyps der Moderne  
Jeden Donnerstag 18:00 ab 28.10.*

*Im Campus Center der Universität Kassel, Moritzstraße 18, Hörsaal 3*

*Digital: <http://www.uni-kassel.de/go/holzbaracke>*

*Fachgebiet Architekturtheorie und Entwerfen, Universität Kassel*

UNIKASSEL | ARCHITEKTUR  
VERSITÄT | STADTPLANUNG  
| LANDSCHAFTSPLANUNG